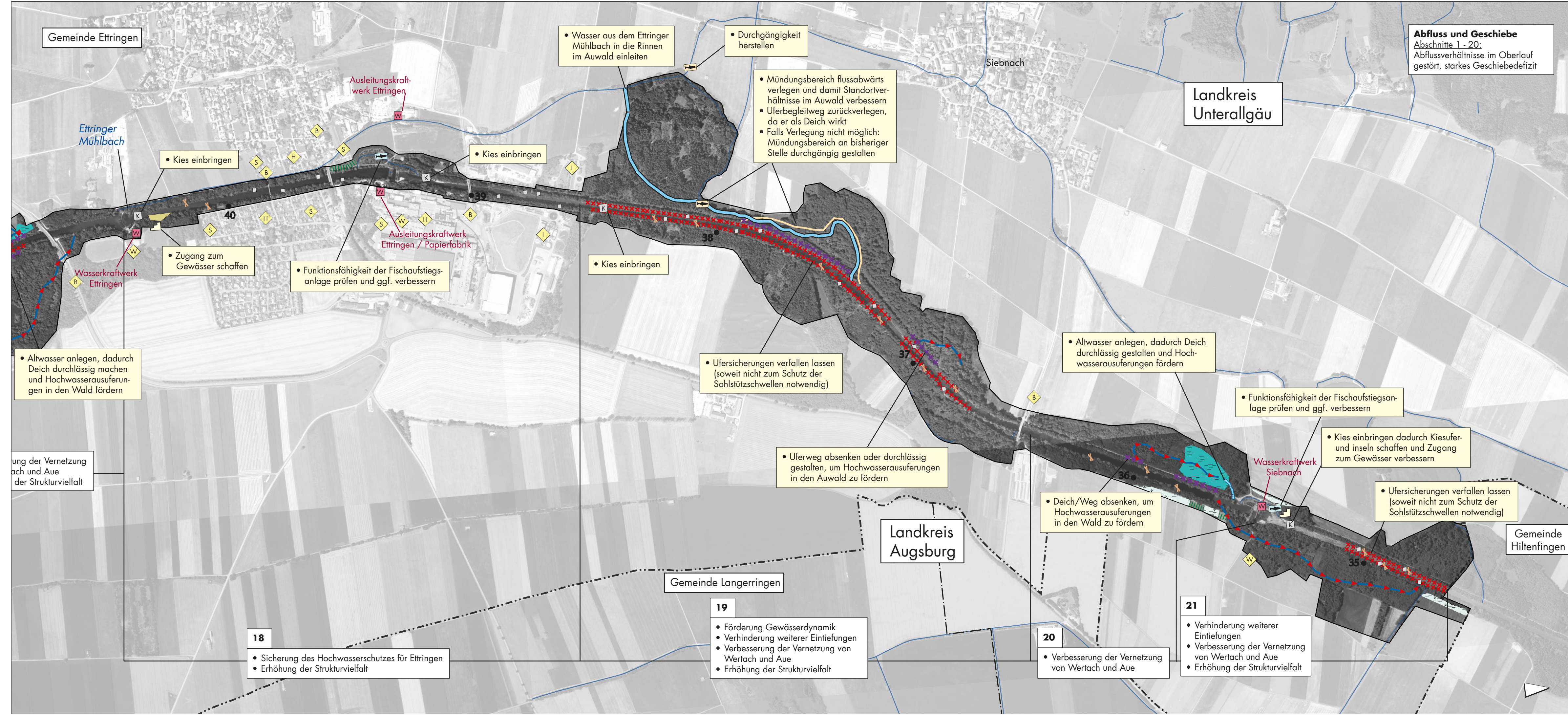


Kartgrundlagen:
Luftbilder © Bayerische Vermessungsverwaltung

Vorhaben:	Gewässerentwicklungskonzept Wertach Fkm 34,6 - 60,0	Anlage:	5
Vorhabensträger:	Freistaat Bayern vertreten durch das Wasserwirtschaftsamt Kempten Rottachstr. 15, 87439 Kempten, Tel.: 0831/5243-01, Fax: 0831/5243-216	Plan-Nr.:	5.4
Landkreis:	Unterallgäu		
Gemeinde:	Rieden, Bad Wörishofen, Jengen, Wiedergeltingen, Türkheim, Eitringen		
Kennzeichen:			
Maßnahmenplan		Ausgabe vom:	Feb. 2016
Maßstab:	1 : 10.000	Ersatz für:	
Entwurfsverfasser:	PAN PAN Planungsbüro für angewandten Naturschutz GmbH Koppenackerstraße 9 • 81925 München Tel. (089) 12285690 • info@pan-gmbh.com	Vorhabensträger:	
Datum:		Ursprung:	
		Datum, Name:	
		entw.:	10/2015 Hettrich
		gez.:	11/2015 Moro
		gepr.:	11/2015 Hettrich
		gepr.:	03/2016 Hettrich



Textliche Erläuterungen

- Textkasten übergeordnete Entwicklungsziele
- Textkasten Erläuterungen zu Einzelmaßnahmen

Maßnahmen

- Abfluss/Geschiebe/Durchgängigkeit**
- Durchgängigkeit in der Wertach verbessern
 - Durchgängigkeit zum / im Seitengewässer verbessern
 - Damm / Deich zurückbauen / öffnen
 - neuen Damm / Deich anlegen
 - Kies einbringen

Morphologie

- Ufersicherungen zurückbauen
- neuen Wegeverlauf anlegen
- stellenweise Öko-Bermen anlegen
- Leitbuhnen anlegen
- Störsteine einbringen
- Totholz einbringen
- Gewässerentwicklung zulassen
- Ufer abflachen

Wasserqualität

- extensiv genutzten Ufer- randstreifen entwickeln
- Acker in (Extensiv-) Grünland umwandeln

Landschaftsbild/Erholung

- Zugang zum Gewässer schaffen

Arten und Lebensräume

- Altwasserbereiche anschließen
- neuen Altarm anlegen
- bei Hochwasserabflüssen Wasser aus der Wertach ausleiten
- neues Seitengewässer anlegen
- Auwald vernässen
- in Auwald umbauen
- neuen Auwald entwickeln
- Kiesbank entbuschen
- wertvolle Feuchtbereiche erhalten
- Extensivgrünland entwickeln (Pufferstreifen, Biotopverbund)

Restriktionen (unveränderbare Randbedingungen)

- bestehendes Wasserrecht zu beachten
- Erhalt Hochwasserschutzanlagen notwendig
- Schutz angrenz. Siedlung notwendig
- Schutz angrenzender Infrastruktureinrichtungen notwendig
- Schutz Brücke notwendig
- Schutz angrenzender Freizeiteinrichtung notwendig
- Schutz bestehender Trinkwassereinrichtungen notwendig

Sonstiges

- Planungsgebiet
- Landkreisgrenze
- Gemeindegrenze
- Flusskilometer
- Nebengewässer, Ausleitung

Außerdem sollten alle vorhandenen naturnahen Strukturen (naturnahe Gewässerabschnitte, Auengewässer, Auwälder etc.) erhalten werden.